



STADTWERKE
WEINSTADT

WIRTSCHAFTSPLAN
2023

Inhaltsverzeichnis	Seite
Feststellungsbeschluss zum Wirtschaftsplan.....	3
1. Vorbericht.....	4
2. Erfolgsplan mit Finanzplanung.....	6
3. Sparten-Erfolgspläne mit Finanzplanung	7
4. Liquiditätsplan mit Investitionsprogramm	15
5. Einzeldarstellung der Investitionsvorhaben.....	16
6. Voraussichtliche Entwicklung der Liquidität	19
7. Schuldenstand.....	19
8. Stellenplan.....	20
9. Bilanz zum 31.12.2021	21
10. Gewinn- und Verlustrechnung zum 31.12.2021	22
11. Wirtschaftsplan der SWWE GmbH 2023.....	23
12. Jahresabschluss der SWWE GmbH zum 31.12.2021	24

Wirtschaftsplan 2023

Eigenbetrieb Stadtwerke Weinstadt

Aufgrund § 96 Abs. 3 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in Verbindung mit den §§ 12 ff. des Eigenbetriebsgesetzes wird der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Stadtwerke Weinstadt für das Wirtschaftsjahr 2023 wie folgt festgesetzt:

1. Erfolgsplan	- Erträge	15.739.500 €
	- Aufwendungen	-15.663.000 €
	- Jahresergebnis	76.500 €
2. Liquiditätsplan	a) laufende Geschäftstätigkeit	
	- Einzahlungen	14.301.700 €
	- Auszahlungen	-13.502.700 €
	- Zahlungsmittelüberschuss-/bedarf	799.000 €
	b) Investitionstätigkeit	
	- Einzahlungen	800 €
	- Auszahlungen	-17.411.400 €
	- Finanzierungsmittelbedarf	-17.410.600 €
	c) Finanzierungsmittelbedarf	
	- Saldo aus a) und b)	-16.611.600 €
	d) Finanzierungstätigkeit	
	- Einzahlungen	18.221.400 €
	- Auszahlungen	-1.609.800 €
	- Finanzierungsmittelüberschuss	16.611.600 €
	e) Änderung des Finanzierungsmittelbestands	0 €
3. Gesamtbetrag	a) der vorgesehenen Kreditaufnahmen	14.496.300 €
	b) der vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen	0 €
4. Höchstbetrag der Kassenkredite		7.000.000 €

Weinstadt, 15.12.2022

Michael Scharmann
Oberbürgermeister

1. Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2023

1. Allgemeines

Die Stadtwerke Weinstadt sind ein wirtschaftliches Unternehmen im Sinne des § 102 der Gemeindeordnung und werden gemäß § 1 des Eigenbetriebsgesetzes als Eigenbetrieb geführt. Zweck des Eigenbetriebs ist die Versorgung der Bevölkerung mit Trinkwasser. Mit Beginn des Jahres 1995 wurde dem Eigenbetrieb die Tiefgarage in Endersbach als Betreiber übertragen. Mit Wirkung vom 1. Juni 2005 wurde der Betriebszweig "Einrichtung und Betrieb von Anlagen erneuerbarer Energien" geschaffen. Bisher errichteten die Stadtwerke auf verschiedenen Gebäuden 16 Photovoltaikanlagen und betreiben diese. Im April 2013 wurde dann die Sparte „Beteiligung an Energieversorgungsunternehmen“ geschaffen, nachdem die Stadtwerke mit Wirkung zum 01. April 2013 das Tochterunternehmen Stadtwerke Weinstadt Energieversorgung GmbH (SWWE) gemeinsam mit dem strategischen Partner EnBW kommunale Beteiligungen GmbH gründeten. Dem vorausgegangen war ein transparentes, diskriminierungsfreies wettbewerbliches Verfahren der Stadt Weinstadt zur Vergabe der Stromkonzession und der Auswahl eines strategischen Partners für die Gründung einer gemeinsamen Gesellschaft. Ebenso hat sich die SWWE beim Verfahren um die Gaskonzession im Jahr 2014 durchgesetzt und ist ab dem 01.01.2015 Eigentümerin des Gasnetzes. Im Rahmen des Quartierskonzeptes Benzach wurde im Jahr 2014 ein Nahwärmekonzept entwickelt. Das Projekt wurde im Jahr 2015 umgesetzt und die Sparte Wärmeversorgung in den Folgejahren stetig ausgebaut. Zur optimalen Vermarktung des erzeugten BHKW-Stroms an die Stadt wurde im selben Jahr die weitere Sparte Stromvertrieb gegründet. Seit 2017 erfolgt die Belieferung der städtischen Abnahmestellen mit Strom und Gas durch die Stadtwerke. Mit Beginn des Wirtschaftsjahrs 2018 wurde der Geschäftsbetrieb um den Endkundenvertrieb Strom und Gas erweitert. Seit dem Jahr 2020 engagieren sich die Stadtwerke im Breitbandausbau. Dies mündete im Frühjahr 2021 in einer Kooperationsvereinbarung mit der Deutsche Telekom AG, die den flächendeckenden Ausbau des Stadtgebiets mit Glasfaserinfrastruktur beinhaltet. Ebenfalls im Jahr 2021 wurden die Stadtwerke vom Gemeinderat beauftragt, den Neubau eines Funktionshallenbads am Standort Bildungszentrum voranzutreiben.

Maßgebliche Rechtsgrundlagen sind die Gemeindeordnung, das Eigenbetriebsgesetz, die Eigenbetriebsverordnung, die Betriebssatzung sowie die Geschäftsordnung. Nach Ablauf der Übergangsregelungen werden im **Wirtschaftsjahr 2023** erstmals vollumfänglich die Regelungen des Eigenbetriebsgesetzes in der Fassung vom 17.06.2020 angewandt. Nach § 12 Abs. 2 der Betriebssatzung in der Fassung vom 02.12.2021 erfolgt die Wirtschaftsführung und das Rechnungswesen auf der Grundlage der Vorschriften des Handelsgesetzbuches.

Der **Wirtschaftsplan 2023** besteht aus dem Erfolgsplan mit Finanzplanung, dem Liquiditätsplan mit Investitionsprogramm, der Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen, dem Schuldennachweis und der Stellenübersicht.

Der **Erfolgsplan mit Finanzplanung** umfasst die für den laufenden Betrieb notwendigen Aufwendungen für den Materialbezug, die Fremdleistungen, die Personalkosten, die Zinsbelastung für aufgenommene Darlehen, Abschreibungsbeträge und die abzuführenden Steuern (Gewerbsteuer, Körperschaftsteuer einschl. Solidaritätszuschlag, Grundsteuer, Kfz-Steuer und Stromsteuer). Die zur Deckung dieser Kosten erforderlichen Erträge sind kalkuliert und entsprechend als Umsatzerlöse ausgewiesen.

Die im Erfolgsplan veranschlagten Einzelansätze sind gegenseitig deckungsfähig.

Der **Liquiditätsplan mit Investitionsprogramm** enthält alle voraussichtlich eingehenden ergebnis- und vermögenswirksamen Einzahlungen und zu leistenden ergebnis- und vermögenswirksamen Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit, aus Investitionstätigkeit und aus Finanzierungstätigkeit sowie die jeweiligen Salden des Wirtschaftsjahres. Die Liquidität ist unter Berücksichtigung des Liquiditätsbestands des Vorjahres so geplant, dass der Liquiditätsbestand am Ende des Wirtschaftsjahres nicht negativ und die Zahlungsfähigkeit jederzeit gegeben ist. Die Mittel für die einzelnen Vorhaben sind übertragbar. Soweit nichts anderes bestimmt, sind die Ansätze für verschiedene Vorhaben gegenseitig deckungsfähig.

Die **Stellenübersicht** enthält die im Wirtschaftsjahr erforderlichen Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer und ist nach Betriebszweigen gegliedert. Zum Vergleich sind die Zahlen der im laufenden Wirtschaftsjahr vorgesehenen und der am 30. Juni des Vorjahres tatsächlich besetzten Stellen angegeben. Erhebliche Abweichungen von der Stellenübersicht des laufenden Wirtschaftsjahres sind erläutert.

Die **Bewirtschaftung** der im Erfolgs- und Vermögensplan veranschlagten Mittel erfolgt durch die Betriebsleitung mit den im Eigenbetriebsgesetz und in der Betriebssatzung der Stadtwerke enthaltenen Einschränkungen.

Das **Wirtschaftsjahr** ist das Kalenderjahr.

2. Rückblick auf das Wirtschaftsjahr 2021

Der **Wirtschaftsplan 2021** wurde nach der Vorberatung im Betriebsausschuss am 17.12.2020 durch den Gemeinderat verabschiedet.

Erfolgsplan	Erträge	9.215.000 €
	Aufwendungen	-8.867.500 €
	Jahresgewinn	347.500 €
Vermögensplan	Finanzierungsmittel	9.206.000 €
	Finanzierungsbedarf	-9.206.000 €
Kredite	Deckungsmittel	4.730.000 €
	Kassenkredite	5.000.000 €

Das Regierungspräsidium Stuttgart hat mit Erlass vom 30.06.2021 die Gesetzmäßigkeit des Wirtschaftsplanes bestätigt und die Kreditaufnahme von 4.730.000 € genehmigt.

Der **Jahresabschluss 2021** wurde im ersten Halbjahr 2022 gefertigt und am 29.09.2022 vom Gemeinderat festgestellt.

3. Ausblick auf das Wirtschaftsjahr 2022

Der Wirtschaftsplan 2022 wurde nach der Vorberatung im Betriebsausschuss am 16.12.2021 durch den Gemeinderat verabschiedet:

Erfolgsplan	Erträge	10.934.700 €
	Aufwendungen	-10.660.100 €
	Jahresgewinn	274.600 €
Vermögensplan	Finanzierungsmittel	12.827.000 €
	Finanzierungsbedarf	-12.827.000 €
Kredite	Deckungsmittel	8.550.000 €
	Kassenkredite	5.000.000 €

Das Regierungspräsidium Stuttgart hat mit Erlass vom 19.05.2025 die Gesetzmäßigkeit des Wirtschaftsplanes bestätigt und die Kreditaufnahme von 8.550.000 € genehmigt.

Der **Jahresabschluss 2022** wird im ersten Halbjahr 2023 gefertigt und anschließend den Gremien zur Beschlussfassung vorgelegt.

2. Erfolgsplan mit Finanzplanung

Erfolgsplan mit Finanzplanung in €	2021 Rechnung	2022 Plan	2023 Plan	2024 Plan	2025 Plan	2026 Plan
1. Umsatzerlöse	9.101.720,26	9.785.900	14.323.900	12.160.700	13.321.300	14.640.800
abzgl. Strom-/Erdgassteuer	-222.774,63	-211.100	-187.000	-196.600	-205.100	-216.100
Umsatzerlöse ohne Strom-/Erdgassteuer	8.878.945,63	9.574.800	14.136.900	11.964.100	13.116.200	14.424.700
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands	0,00	0	0	0	0	0
3. andere aktivierte Eigenleistungen	454.896,39	876.000	1.157.800	1.228.900	1.120.400	872.900
4. sonstige betriebliche Erträge	110.823,15	87.100	120.300	130.400	341.500	553.000
Gesamtleistung	9.444.665,17	10.537.900	15.415.000	13.323.400	14.578.100	15.850.600
5. Materialaufwand	-4.731.156,54	-5.476.000	-10.336.200	-7.110.400	-7.569.900	-8.151.100
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe	-4.070.525,03	-4.921.500	-9.714.600	-6.471.100	-6.918.100	-7.487.200
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-660.631,51	-554.500	-621.600	-639.300	-651.800	-663.900
Rohergebnis	4.713.508,63	5.061.900	5.078.800	6.213.000	7.008.200	7.699.500
6. Personalaufwand	-1.798.447,22	-2.360.100	-2.370.700	-2.442.000	-2.592.500	-2.745.800
a) Löhne und Gehälter*	-1.375.326,70	-1.817.600	-1.822.700	-1.877.200	-1.993.100	-2.110.700
b) soziale Abgaben und Altersversorgung	-423.120,52	-542.500	-548.000	-564.800	-599.400	-635.100
davon für Altersversorgung	-159.363,42	-203.600	-194.900	-201.000	-212.900	-225.200
7. Abschreibungen	-1.401.348,44	-1.589.000	-1.772.300	-2.153.200	-2.704.500	-3.227.900
a) auf immat. Vermögen und Sachanlagen	-1.401.348,44	-1.589.000	-1.772.300	-2.153.200	-2.704.500	-3.227.900
b) auf Umlaufvermögen	0,00	0	0	0	0	0
8. sonstige betriebliche Aufwendungen	-618.202,36	-613.500	-604.200	-606.400	-661.900	-719.300
davon aus Konzessionsabgaben	-105.764,85	-91.800	-96.700	-102.700	-108.700	-114.700
EBIT (Ergebnis vor Zinsen und Steuern)	895.510,61	499.300	331.600	1.011.400	1.049.300	1.006.500
9. Erträge aus Beteiligungen	399.709,20	396.000	323.700	186.800	188.700	177.700
davon aus verbundenen Unternehmen	0,00	0	0	0	0	0
davon aus Gewinnabführungsverträgen	399.709,20	396.000	323.700	186.800	188.700	177.700
10. Erträge aus Wertpapieren & Ausleihungen	0,00	0	0	0	0	0
11. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.638,63	800	800	800	800	800
12. Abschreibungen auf Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-384.714,64	-363.300	-388.000	-800.700	-1.255.300	-1.645.000
14. Steuern vom Einkommen und Ertrag	-265.664,43	-149.700	-81.800	-117.600	-15.000	-16.000
15. EAT (Ergebnis nach Steuern)	646.479,37	383.100	186.300	280.700	-31.500	-476.000
16. Sonstige Steuern	-103.910,79	-108.500	-109.800	-114.200	-132.600	-132.600
17. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	542.568,58	274.600	76.500	166.500	-164.100	-608.600

* Bei den Löhnen und Gehältern sind die leistungsorientierte Vergütung nach § 18 TVöD für Beschäftigte sowie Leistungsprämien nach § 76 LBesG für Beamte enthalten.

Das **Planungsjahr 2023** ist gekennzeichnet von den deutlich gestiegenen Energiepreisen. Dadurch erhöhen sich insbesondere die Umsatzerlöse sowie der Materialaufwand um jeweils rund 50% gegenüber dem Planjahr 2022. Aufgrund des stark ansteigenden Investitionsniveaus vor allem in den Sparten Breitband und Neubau Bad fallen deutlich höhere aktivierte Eigenleistungen an, die auf Erfolgsplansicht eine Entlastung darstellen. Die Personalkosten bleiben trotz eingeplanter Tarifsteigerungen in Höhe von 3% aufgrund der Elternzeit zweier Mitarbeiterinnen auf konstantem Niveau. Das hohe Investitionsniveau führt auch zu einer Steigerung bei den Abschreibungen, die im Planjahr 2023 vollständig erwirtschaftet werden können. Das im Jahr 2022 deutlich anziehende Zinsniveau führt nach vielen Jahren zu ansteigendem Fremdkapitalzinsaufwand. Eingepplant wurde hier über alle Sparten ein Fremdkapitalzins von 3,0%.

Als **Jahresergebnis 2023** ist ein Gewinn in Höhe von 76.500 € eingepplant. Im Vergleich zum Vorjahr hinterlassen hier die außergewöhnlich hohen Energiepreise, das steigende Zinsniveau und das ambitionierte Investitionsprogramm mit erst nachlaufenden Ergebnisbeiträgen deutliche Spuren.

In der **Finanzplanung der Jahre 2024 – 2026** wurden die Energiepreise leicht abgesenkt und zur Vergleichbarkeit auf konstantem Niveau gehalten. Während für das Jahr 2024 noch ein steigendes Jahresergebnis geplant werden kann, ist für die Jahre 2025 – 2026 mit stark sinkenden Gewinnen zu rechnen. Dies liegt überwiegend in dem als Dauerverlustbetrieb angelegten Bad-Neubau begründet, das erstmals mit der Inbetriebnahme im Planjahr 2025 ergebniswirksam wird. Ein Zuschuss für den laufenden Betrieb der Stadt ist in der Planung berücksichtigt.

3. Sparten-Erfolgspläne mit Finanzplanung

Erfolgsplan Wasserversorgung in €	2021 Rechnung	2022 Plan	2023 Plan	2024 Plan	2025 Plan	2026 Plan
1. Umsatzerlöse	4.227.297,61	4.397.100	4.620.700	4.900.300	5.110.700	5.324.600
abzgl. Strom-/Erdgassteuer	0,00	0	0	0	0	0
Umsatzerlöse ohne Strom-/Erdgassteuer	4.227.297,61	4.397.100	4.620.700	4.900.300	5.110.700	5.324.600
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands	0,00	0	0	0	0	0
3. andere aktivierte Eigenleistungen	313.514,94	349.200	345.600	350.100	314.000	321.900
4. sonstige betriebliche Erträge	30.553,12	12.000	39.300	38.000	38.000	38.000
Gesamtleistung	4.571.365,67	4.758.300	5.005.600	5.288.400	5.462.700	5.684.500
5. Materialaufwand	-1.364.547,03	-1.458.700	-1.541.500	-1.635.400	-1.637.600	-1.675.000
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe	-1.084.295,04	-1.138.700	-1.221.500	-1.309.000	-1.304.700	-1.335.400
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-280.251,99	-320.000	-320.000	-326.400	-332.900	-339.600
Rohergebnis	3.206.818,64	3.299.600	3.464.100	3.653.000	3.825.100	4.009.500
6. Personalaufwand	-1.181.998,68	-1.211.000	-1.219.100	-1.256.000	-1.293.700	-1.332.500
a) Löhne und Gehälter	-902.880,32	-925.400	-929.100	-957.100	-985.800	-1.015.400
b) soziale Abgaben und Altersversorgung	-279.118,36	-285.600	-290.000	-298.900	-307.900	-317.100
davon für Altersversorgung	-100.588,58	-103.600	-99.500	-102.600	-105.700	-108.800
7. Abschreibungen	-861.967,46	-917.300	-964.600	-1.034.400	-1.085.600	-1.142.600
a) auf immat. Vermögen und Sachanlagen	-861.967,46	-917.300	-964.600	-1.034.400	-1.085.600	-1.142.600
b) auf Umlaufvermögen	0,00	0	0	0	0	0
8. sonstige betriebliche Aufwendungen	-403.784,40	-388.700	-396.200	-408.000	-419.900	-431.900
davon aus Konzessionsabgaben	-105.764,85	-91.800	-96.700	-106.500	-108.700	-114.700
EBIT (Ergebnis vor Zinsen und Steuern)	759.068,10	782.600	884.200	954.600	1.025.900	1.102.500
9. Erträge aus Beteiligungen	0,00	0	0	0	0	0
davon aus verbundenen Unternehmen	0,00	0	0	0	0	0
davon aus Gewinnabführungsverträgen	0,00	0	0	0	0	0
10. Erträge aus Wertpapieren & Ausleihungen	0,00	0	0	0	0	0
11. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.147,04	800	800	800	800	800
12. Abschreibungen auf Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-298.848,01	-282.300	-296.900	-371.500	-414.900	-466.200
14. Steuern vom Einkommen und Ertrag	-126.764,22	-149.000	-169.800	-175.800	-188.000	-198.200
15. EAT (Ergebnis nach Steuern)	334.602,91	352.100	418.300	408.100	423.800	438.900
16. Sonstige Steuern	-5.229,61	-5.800	-5.800	-5.800	-5.800	-5.800
17. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	329.373,30	346.300	412.500	402.300	418.000	433.100
18. Innere Verrechnungen	-51.207,30	-40.400	-90.300	-62.500	-62.400	-62.500
davon Erträge aus anderen Sparten	2.711,32	1.000	1.500	1.500	1.600	1.800
davon Aufwendungen an andere Sparten	-53.918,62	-41.400	-91.800	-64.000	-64.000	-64.300
19. Jahresüberschuss nach Verrechnungen	278.166,00	305.900	322.200	339.800	355.600	370.600

Im Bereich der **Wasserversorgung** steigen die Gesamtaufwendungen im Vergleich zur Planung 2022 um rund 231.500 T€ bzw. 5,2 % an. Der größte Anteil entfällt hierbei auf die höheren Abschreibungen (+54 T€), die sich insbesondere durch hohe Investitionstätigkeit aus dem Sanierungsprogramm begründen, sowie auf den höheren Materialaufwand (+82 T€) aufgrund stark steigender Wasserbezugskosten der Vorversorger Landeswasserversorgung (+9,8%) und Nordostwasserversorgung (+3,9%). Die Konzessionsabgabe erhöht sich leicht auf 97 T€. Der Zinsaufwand steigt aufgrund des höheren Zinsniveaus um 15 T€. Da die Mehraufwendungen nicht anderweitig kompensiert werden können, ist durch Neukalkulation der Wassergebühr eine Steigerung des Gebührenaufkommens von rund 242 T€ bzw. 6,0 % notwendig. Diesbezüglich wird in einer separaten Beratungsunterlage dem Gemeinderat eine Erhöhung der Verbrauchsgebühr von netto 2,69 €/m³ auf 2,87 €/m³ vorgeschlagen. Die **Wasserabgabemenge** als Bezugsgröße für die Wassergebühr bleibt mit 1,32 Mio. m³ gegenüber dem Vorjahr konstant. Der Mindesthandelsbilanzgewinn beträgt entsprechend den gesetzlichen Vorgaben 322 T€.

In den Jahren des **Finanzplanungszeitraums 2024 – 2026** wird aufgrund des umfangreichen Investitionsprogramms mit ansteigenden Abschreibungen und Zinsaufwendungen gerechnet. Zudem erhöht sich mit Anstieg des Sachanlagevermögens der zu erwirtschaftende Mindesthandelsbilanzgewinn. Zum Ausgleich der steigenden Aufwendungen werden auch in Folgejahren Gebührenerhöhungen notwendig sein.

Erfolgsplan Wärmeversorgung	2021	2022	2023	2024	2025	2026
in €	Rechnung	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
1. Umsatzerlöse	1.247.683,38	1.329.400	2.237.800	2.202.300	2.598.000	3.014.400
abzgl. Strom-/Erdgassteuer	0,00	0	0	0	0	0
Umsatzerlöse ohne Strom-/Erdgassteuer	1.247.683,38	1.329.400	2.237.800	2.202.300	2.598.000	3.014.400
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands	0,00	0	0	0	0	0
3. andere aktivierte Eigenleistungen	113.745,87	186.500	196.000	211.000	199.200	173.000
4. sonstige betriebliche Erträge	78.810,15	74.400	80.300	91.700	102.800	114.300
Gesamtleistung	1.440.239,40	1.590.300	2.514.100	2.505.000	2.900.000	3.301.700
5. Materialaufwand	-242.990,16	-125.200	-210.000	-239.000	-229.200	-229.200
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe	-83.059,09	-20.500	-75.000	-104.000	-94.200	-94.200
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-159.931,07	-104.700	-135.000	-135.000	-135.000	-135.000
Rohergebnis	1.197.249,24	1.465.100	2.304.100	2.266.000	2.670.800	3.072.500
6. Personalaufwand	-350.086,28	-415.000	-408.200	-420.800	-433.200	-446.400
a) Löhne und Gehälter	-272.055,45	-323.000	-317.300	-327.000	-336.700	-346.800
b) soziale Abgaben und Altersversorgung	-78.030,83	-92.000	-90.900	-93.800	-96.500	-99.600
davon für Altersversorgung	-27.869,39	-32.500	-31.000	-32.000	-32.900	-34.000
7. Abschreibungen	-399.982,19	-459.500	-519.600	-624.900	-756.100	-884.600
a) auf immat. Vermögen und Sachanlagen	-399.982,19	-459.500	-519.600	-624.900	-756.100	-884.600
b) auf Umlaufvermögen	0,00	0	0	0	0	0
8. sonstige betriebliche Aufwendungen	-50.576,16	-61.900	-61.900	-65.400	-70.200	-76.600
davon aus Konzessionsabgaben	0,00	0	0	0	0	0
EBIT (Ergebnis vor Zinsen und Steuern)	396.604,61	528.700	1.314.400	1.154.900	1.411.300	1.664.900
9. Erträge aus Beteiligungen	0,00	0	0	0	0	0
davon aus verbundenen Unternehmen	0,00	0	0	0	0	0
davon aus Gewinnabführungsverträgen	0,00	0	0	0	0	0
10. Erträge aus Wertpapieren & Ausleihungen	0,00	0	0	0	0	0
11. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	16,39	0	0	0	0	0
12. Abschreibungen auf Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-27.934,00	-26.100	-24.800	-93.500	-177.500	-217.100
14. Steuern vom Einkommen und Ertrag	-23.889,96	36.300	159.800	39.300	24.600	-7.200
15. EAT (Ergebnis nach Steuern)	344.797,04	538.900	1.449.400	1.100.700	1.258.400	1.440.600
16. Sonstige Steuern	-590,03	-500	-500	-500	-500	-500
17. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	344.207,01	538.400	1.448.900	1.100.200	1.257.900	1.440.100
18. Innere Verrechnungen	-289.960,86	-625.800	-1.834.500	-1.195.200	-1.317.200	-1.422.900
davon Erträge aus anderen Sparten	405.274,62	383.400	1.227.900	670.200	755.600	862.400
davon Aufwendungen an andere Sparten	-695.235,48	-1.009.200	-3.062.400	-1.865.400	-2.072.800	-2.285.300
19. Jahresüberschuss nach Verrechnungen	54.246,15	-87.400	-385.600	-95.000	-59.300	17.200

In der Sparte **Wärmeversorgung** ist ein Verlust in Höhe von 386 T€ ausgewiesen. Die stark gestiegenen Gaspreise (+2.053 T€) können im Planjahr nicht durch Kundenwachstum, Umsatzsteigerungen über die mit den Kunden vereinbarten Preisgleitklauseln (+495 T€) und höhere Stromerlöse aus der Veräußerung des erzeugten BHKW-Stroms (+1.203 T€) kompensiert werden. Die weiterhin hohen Investitionen in die Netzerweiterung verursachen im Planjahr steigende Abschreibungen (+60 T€), die erst in den Folgejahren durch vielfach bereits vereinbarte Anschlüsse von Neukunden zu nennenswerten Umsätzen führen.

Für das Planjahr 2023 wird eine **Wärme-Absatzmenge** in Höhe von 9.841 MWh (Vorjahr 9.290 MWh) angesetzt. Voraussichtlich werden 15 Gebäude an das Fernwärmenetz angeschlossen.

Im **Finanzplanungszeitraum 2024 – 2026** wird von einer Normalisierung des Energiemarkts, jedoch auf hohem Preisniveau ausgegangen, was sich in einem sinkenden Verlust niederschlägt. Ferner wird aufgrund der Nachverdichtungsmaßnahmen und des Anschlusses von Ankerkunden mit hohen Abnahmemengen mit steigenden Umsätzen gerechnet. Aufgrund des hohen Investitionsniveaus erhöhen sich sowohl die Abschreibungen als auch der Zinsaufwand im Finanzplanungszeitraum deutlich.

Erfolgsplan Stromversorgung	in €	2021 Rechnung	2022 Plan	2023 Plan	2024 Plan	2025 Plan	2026 Plan
1. Umsatzerlöse		2.451.045,88	2.890.000	4.939.200	3.007.400	3.256.800	3.506.300
abzgl. Strom-/Erdgassteuer		-138.175,02	-150.100	-129.800	-130.600	-134.700	-136.900
Umsatzerlöse ohne Strom-/Erdgassteuer		2.312.870,86	2.739.900	4.809.400	2.876.800	3.122.100	3.369.400
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands		0,00	0	0	0	0	0
3. andere aktivierte Eigenleistungen		3.817,25	14.000	11.000	24.000	45.200	4.000
4. sonstige betriebliche Erträge		1.068,81	700	700	700	700	700
Gesamtleistung		2.317.756,92	2.754.600	4.821.100	2.901.500	3.168.000	3.374.100
5. Materialaufwand		-1.717.894,53	-2.138.800	-3.458.000	-1.987.600	-2.071.100	-2.135.100
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe		-1.691.245,88	-2.112.800	-3.430.900	-1.959.400	-2.041.700	-2.104.500
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen		-26.648,65	-26.000	-27.100	-28.200	-29.400	-30.600
Rohergebnis		599.862,39	615.800	1.363.100	913.900	1.096.900	1.239.000
6. Personalaufwand		-47.043,15	-69.000	-75.700	-78.000	-80.200	-82.800
a) Löhne und Gehälter		-35.977,20	-52.200	-58.200	-59.900	-61.700	-63.600
b) soziale Abgaben und Altersversorgung		-11.065,95	-16.800	-17.500	-18.100	-18.500	-19.200
davon für Altersversorgung		-3.103,12	-6.600	-5.000	-5.200	-5.300	-5.500
7. Abschreibungen		-96.011,88	-107.100	-112.600	-134.300	-176.200	-195.800
a) auf immat. Vermögen und Sachanlagen		-96.011,88	-107.100	-112.600	-134.300	-176.200	-195.800
b) auf Umlaufvermögen		0,00	0	0	0	0	0
8. sonstige betriebliche Aufwendungen		-52.804,86	-53.400	-59.900	-45.700	-46.100	-46.800
davon aus Konzessionsabgaben		0,00	0	0	0	0	0
EBIT (Ergebnis vor Zinsen und Steuern)		404.002,50	386.300	1.114.900	655.900	794.400	913.600
9. Erträge aus Beteiligungen		0,00	0	0	0	0	0
davon aus verbundenen Unternehmen		0,00	0	0	0	0	0
davon aus Gewinnabführungsverträgen		0,00	0	0	0	0	0
10. Erträge aus Wertpapieren & Ausleihungen		0,00	0	0	0	0	0
11. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		376,88	0	0	0	0	0
12. Abschreibungen auf Finanzanlagen		0,00	0	0	0	0	0
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		-13.046,12	-11.400	-9.800	-13.900	-27.200	-55.000
14. Steuern vom Einkommen und Ertrag		-21.249,93	-15.000	-5.500	-17.100	-28.500	-24.100
15. EAT (Ergebnis nach Steuern)		370.083,33	359.900	1.099.600	624.900	738.700	834.500
16. Sonstige Steuern		-2.655,41	-4.900	-7.000	-3.700	-3.700	-3.700
17. Jahresüberschuss/-fehlbetrag		367.427,92	355.000	1.092.600	621.200	735.000	830.800
18. Innere Verrechnungen		-316.833,52	-317.500	-1.078.900	-578.600	-664.000	-770.800
davon Erträge aus anderen Sparten		111.386,08	65.900	149.000	91.600	91.600	91.600
davon Aufwendungen an andere Sparten		-428.219,60	-383.400	-1.227.900	-670.200	-755.600	-862.400
19. Jahresüberschuss nach Verrechnungen		50.594,40	37.500	13.700	42.600	71.000	60.000

Die stark gestiegenen Energiepreise schlagen sich auch in der **Sparte Stromversorgung** nieder. Zur Kompensation der höheren Strom-Einkaufspreise (+2.163 €) mussten die Preise entsprechend angepasst werden, was zu einem deutlichen Anstieg der Erträge führt (+2.219). Aufgrund einer im Jahr 2022 beschlossenen Stellenmehrung für den Bereich Marktkommunikation erhöhen sich entsprechend die Personalaufwendungen zum Vorjahr (+7 T€). Ferner sorgen Kosten für den geplanten Relaunch der Homepage der Stadtwerke für steigende sonstige betriebliche Aufwendungen (+6 T€).

Aufgrund der schwierigen Marktsituation wird eine konstante **Stromabsatzmenge** angesetzt.

Insgesamt kann mit einem positiven **Jahresergebnis** in Höhe von 13.700 € gerechnet werden.

Im **Finanzplanungszeitraum 2024 – 2026** wird von einer Normalisierung des Energiemarkts, jedoch auf hohem Preisniveau ausgegangen. Ab dem Jahr 2024 ist auch wieder ein Netto-Kundenzuwachs einkalkuliert, was zu einem steigenden Jahresergebnis führt. Zudem ist für die Jahre 2025/2026 die Inbetriebnahme einer Freiflächen-PV-Anlage eingeplant, die für einen positiven Ergebnisbeitrag sorgt.

Erfolgsplan Gasversorgung	in €	2021 Rechnung	2022 Plan	2023 Plan	2024 Plan	2025 Plan	2026 Plan
1. Umsatzerlöse		851.329,45	910.900	2.188.200	1.558.900	1.664.200	1.874.600
abzgl. Strom-/Erdgassteuer		-84.599,61	-61.000	-57.200	-66.000	-70.400	-79.200
Umsatzerlöse ohne Strom-/Erdgassteuer		766.729,84	849.900	2.131.000	1.492.900	1.593.800	1.795.400
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands		0,00	0	0	0	0	0
3. andere aktivierte Eigenleistungen		43,80	0	0	0	0	0
4. sonstige betriebliche Erträge		265,06	0	0	0	0	0
Gesamtleistung		767.038,70	849.900	2.131.000	1.492.900	1.593.800	1.795.400
5. Materialaufwand		-1.221.285,10	-1.660.000	-4.998.700	-3.110.100	-3.391.700	-3.770.100
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe		-1.204.702,39	-1.646.100	-4.980.700	-3.092.100	-3.373.700	-3.752.100
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen		-16.582,71	-13.900	-18.000	-18.000	-18.000	-18.000
Rohergebnis		-454.246,40	-810.100	-2.867.700	-1.617.200	-1.797.900	-1.974.700
6. Personalaufwand		-47.723,18	-63.300	-69.800	-71.800	-74.100	-76.300
a) Löhne und Gehälter		-36.537,74	-47.800	-53.700	-55.300	-57.000	-58.700
b) soziale Abgaben und Altersversorgung		-11.185,44	-15.500	-16.100	-16.500	-17.100	-17.600
davon für Altersversorgung		-3.155,27	-6.200	-4.600	-4.700	-4.900	-5.000
7. Abschreibungen		-1.857,88	-2.500	-2.600	-2.300	-2.200	-2.200
a) auf immat. Vermögen und Sachanlagen		-1.857,88	-2.500	-2.600	-2.300	-2.200	-2.200
b) auf Umlaufvermögen		0,00	0	0	0	0	0
8. sonstige betriebliche Aufwendungen		-23.019,77	-29.600	-24.400	-25.000	-25.500	-25.800
davon aus Konzessionsabgaben		0,00	0	0	0	0	0
EBIT (Ergebnis vor Zinsen und Steuern)		-526.847,23	-905.500	-2.964.500	-1.716.300	-1.899.700	-2.079.000
9. Erträge aus Beteiligungen		0,00	0	0	0	0	0
davon aus verbundenen Unternehmen		0,00	0	0	0	0	0
davon aus Gewinnabführungsverträgen		0,00	0	0	0	0	0
10. Erträge aus Wertpapieren & Ausleihungen		0,00	0	0	0	0	0
11. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		98,32	0	0	0	0	0
12. Abschreibungen auf Finanzanlagen		0,00	0	0	0	0	0
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		-311,88	-300	-300	-300	-400	-400
14. Steuern vom Einkommen und Ertrag		-23.428,16	-7.600	-7.100	-18.100	-19.700	-29.400
15. EAT (Ergebnis nach Steuern)		-550.488,95	-913.400	-2.971.900	-1.734.700	-1.919.800	-2.108.800
16. Sonstige Steuern		-89.179,62	-91.100	-90.300	-98.000	-116.400	-116.400
17. Jahresüberschuss/-fehlbetrag		-639.668,57	-1.004.500	-3.062.200	-1.832.700	-2.036.200	-2.225.200
18. Innere Verrechnungen		696.483,18	1.022.900	3.079.300	1.876.400	2.083.700	2.296.300
davon Erträge aus anderen Sparten		697.220,28	1.022.900	3.079.300	1.876.400	2.083.700	2.296.300
davon Aufwendungen an andere Sparten		-737,10	0	0	0	0	0
19. Jahresüberschuss nach Verrechnungen		56.814,61	18.400	17.100	43.700	47.500	71.100

Auch die Sparte **Gasversorgung** ist unmittelbar von den stark gestiegenen Energiepreisen betroffen. Durch notwendige Preissteigerungen erhöhen sich die Erlöse gegenüber dem Vorjahr um 3.338 T€. Analog dazu steigt der Materialaufwand, worin der Gaseinkauf enthalten ist, um das gleiche Maß.

Aufgrund der Marktsituation wird von einem schwierigen Neukundengeschäft ausgegangen, so dass die **Gasabsatzmenge** ungefähr auf Vorjahresniveau bleibt.

Das **Jahresergebnis** in Höhe von +17.100 € entspricht daher ungefähr dem Vorjahr.

Im **Finanzplanungszeitraum 2024 – 2026** wird von einer Normalisierung des Energiemarkts, jedoch auf hohem Preisniveau ausgegangen. Ab dem Jahr 2024 ist auch wieder ein Netto-Kundenzuwachs einkalkuliert, was zu einem steigenden Jahresergebnis führt.

Erfolgsplan Verkehr & Parkierung in €	2021 Rechnung	2022 Plan	2023 Plan	2024 Plan	2025 Plan	2026 Plan
1. Umsatzerlöse	197.756,08	201.600	246.100	256.500	267.600	279.600
abzgl. Strom-/Erdgassteuer	0,00	0	0	0	0	0
Umsatzerlöse ohne Strom-/Erdgassteuer	197.756,08	201.600	246.100	256.500	267.600	279.600
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands	0,00	0	0	0	0	0
3. andere aktivierte Eigenleistungen	2.859,78	16.200	16.200	0	0	0
4. sonstige betriebliche Erträge	1,01	0	0	0	0	0
Gesamtleistung	200.616,87	217.800	262.300	256.500	267.600	279.600
5. Materialaufwand	-120.311,99	-80.300	-104.200	-106.300	-108.400	-110.600
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe	-5.287,00	-3.100	-4.200	-4.300	-4.400	-4.500
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-115.024,99	-77.200	-100.000	-102.000	-104.000	-106.100
Rohergebnis	80.304,88	137.500	158.100	150.200	159.200	169.000
6. Personalaufwand	-38.097,77	-62.500	-49.000	-50.100	-50.900	-52.000
a) Löhne und Gehälter	-28.704,89	-48.400	-37.500	-38.300	-39.000	-39.800
b) soziale Abgaben und Altersversorgung	-9.392,88	-14.100	-11.500	-11.800	-11.900	-12.200
davon für Altersversorgung	-2.294,52	-3.800	-2.800	-2.900	-2.900	-3.000
7. Abschreibungen	-35.125,66	-46.300	-66.400	-86.600	-86.600	-85.100
a) auf immat. Vermögen und Sachanlagen	-35.125,66	-46.300	-66.400	-86.600	-86.600	-85.100
b) auf Umlaufvermögen	0,00	0	0	0	0	0
8. sonstige betriebliche Aufwendungen	-15.855,05	-18.000	-19.300	-19.600	-19.900	-20.300
davon aus Konzessionsabgaben	0,00	0	0	0	0	0
EBIT (Ergebnis vor Zinsen und Steuern)	-8.773,60	10.700	23.400	-6.100	1.800	11.600
9. Erträge aus Beteiligungen	0,00	0	0	0	0	0
davon aus verbundenen Unternehmen	0,00	0	0	0	0	0
davon aus Gewinnabführungsverträgen	0,00	0	0	0	0	0
10. Erträge aus Wertpapieren & Ausleihungen	0,00	0	0	0	0	0
11. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
12. Abschreibungen auf Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	-200	-200	-6.400	-6.400	-6.400
14. Steuern vom Einkommen und Ertrag	16.068,05	9.300	15.000	15.900	13.500	10.700
15. EAT (Ergebnis nach Steuern)	7.294,45	19.800	38.200	3.400	8.900	15.900
16. Sonstige Steuern	-6.072,53	-5.800	-5.800	-5.800	-5.800	-5.800
17. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	1.221,92	14.000	32.400	-2.400	3.100	10.100
18. Innere Verrechnungen	-37.066,79	-36.500	-68.500	-35.800	-35.800	-35.800
davon Erträge aus anderen Sparten	0,00	0	0	0	0	0
davon Aufwendungen an andere Sparten	-37.066,79	-36.500	-68.500	-35.800	-35.800	-35.800
19. Jahresüberschuss nach Verrechnungen	-35.844,87	-22.500	-36.100	-38.200	-32.700	-25.700

In der Sparte **Verkehr und Parkierung** wird ein Verlust in Höhe von 36 T€ ausgewiesen. Dieser ist bedingt durch den Betrieb der Tiefgarage Endersbach, die als Dauerverlustbetrieb ausgelegt ist. Zudem sind für den Betrieb der P&R-Anlagen sowie die Ladeinfrastruktur Wertansätze miteingeflossen. Der Verlust kann aufgrund des steuerlichen Querverbands mit dem Gewinn aus anderen Sparten verrechnet werden, was auf Gesamtunternehmenssicht eine Steuerersparnis in Höhe von rund 15 T€ bedeutet.

Im **Finanzplanungszeitraum 2024 – 2026** wird neben einem planmäßigen Betrieb der Tiefgarage Endersbach und der P&R-Anlagen von einem steigenden positiven Ergebnisbeitrag durch die Ladeinfrastruktur gerechnet. Dies schlägt sich in einem sinkenden Verlust nieder. Insbesondere der steigende THG-Quotenverkauf bietet in den nächsten Jahren gute Chancen, einen wesentlichen Ergebnisbeitrag zu erzielen.

Erfolgsplan Beteiligungen	2021	2022	2023	2024	2025	2026
in €	Rechnung	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
1. Umsatzerlöse	121.187,30	46.900	55.000	56.100	57.200	58.300
abzgl. Strom-/Erdgassteuer	0,00	0	0	0	0	0
Umsatzerlöse ohne Strom-/Erdgassteuer	121.187,30	46.900	55.000	56.100	57.200	58.300
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands	0,00	0	0	0	0	0
3. andere aktivierte Eigenleistungen	87,57	100	0	0	0	0
4. sonstige betriebliche Erträge	125,00	0	0	0	0	0
Gesamtleistung	121.399,87	47.000	55.000	56.100	57.200	58.300
5. Materialaufwand	-56.021,78	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe	-382,91	-300	-300	-300	-300	-300
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-55.638,87	-700	-700	-700	-700	-700
Rohergebnis	65.378,09	46.000	54.000	55.100	56.200	57.300
6. Personalaufwand	-63.292,00	-131.500	-99.400	-102.400	-105.500	-108.600
a) Löhne und Gehälter	-45.077,77	-101.100	-73.800	-76.000	-78.300	-80.600
b) soziale Abgaben und Altersversorgung	-18.214,23	-30.400	-25.600	-26.400	-27.200	-28.000
davon für Altersversorgung	-15.575,59	-21.000	-19.100	-19.700	-20.300	-20.900
7. Abschreibungen	-4.829,34	-5.000	-5.100	-4.600	-4.300	-4.300
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachvermögen	-4.829,34	-5.000	-5.100	-4.600	-4.300	-4.300
b) auf Umlaufvermögen	0,00	0	0	0	0	0
8. sonstige betriebliche Aufwendungen	-10.737,85	-38.400	-19.000	-19.200	-19.400	-19.600
davon aus Konzessionsabgaben	0,00	0	0	0	0	0
EBIT (Ergebnis vor Zinsen und Steuern)	-13.481,10	-128.900	-69.500	-71.100	-73.000	-75.200
9. Erträge aus Beteiligungen	399.709,20	396.000	323.700	186.800	188.700	177.700
davon aus verbundenen Unternehmen	0,00	0	0	0	0	0
davon aus Gewinnabführungsverträgen	399.709,20	396.000	323.700	186.800	188.700	177.700
10. Erträge aus Wertpapieren und Ausleihungen	0,00	0	0	0	0	0
11. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
12. Abschreibungen auf Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-44.574,63	-43.000	-41.000	-39.000	-57.900	-78.300
14. Steuern vom Einkommen und Ertrag	-120.118,19	-74.800	-70.200	-31.100	-25.600	-15.700
15. EAT (Ergebnis nach Steuern)	221.535,28	149.300	143.000	45.600	32.200	8.500
16. Sonstige Steuern	-183,59	-400	-400	-400	-400	-400
17. Jahresüberschuss vor inneren Verrechnungen	221.351,69	148.900	142.600	45.200	31.800	8.100
18. Innere Verrechnungen	-1.414,71	-2.700	-7.100	-4.300	-4.300	-4.300
davon Erträge aus anderen Sparten	59,47	0	0	0	0	0
davon Aufwendungen an andere Sparten	-1.474,18	-2.700	-7.100	-4.300	-4.300	-4.300
19. Jahresüberschuss nach inneren Verrechnungen	219.936,98	146.200	135.500	40.900	27.500	3.800

In der **Sparte Beteiligungen** ist die Beteiligung des Eigenbetriebs Stadtwerke an der Stadtwerke Wein-
stadt Energieversorgung GmbH (SWWE) abgebildet. Im Planungsjahr 2023 ist ein Jahresüberschuss in
Höhe von 136 T€ vorgesehen, was eine Senkung von rund 10 T€ gegenüber dem Planjahr 2022 bedeutet.
Hauptursache hierfür sind die Auswirkungen der abgesenkten Eigenkapitalzinssätze der im Gasnetz be-
ginnenden vierten Regulierungsperiode. Diese verringern die Pachtzahlungen für das Gasnetz, was sich
unmittelbar negativ auf die Ergebnisabführung niederschlägt (-72 T€).

Der **Finanzplanungszeitraum 2024 – 2026** weist einen sinkenden Gewinn in der Sparte aus. Im Jahr
2024 beginnt auch für die Stromnetze die vierte Regulierungsperiode, so dass es hier zu einer weiteren
hohen Absenkung der Ergebnisabführung kommt. Zudem stehen in den Jahren 2025 im Gasnetz und
2026 im Stromnetz die Basisjahre für die fünfte Regulierungsperiode an. In diesen Jahren ist es notwen-
dig, die Kapitalausstattung der SWWE durch Kapitalstärkungen der Gesellschafter zu optimieren. Die
hierfür eingeplanten notwendigen Kreditaufnahmen führen zu einem Anstieg der Darlehenszinsen, der
durch das steigende Zinsniveau noch verstärkt wird. Die Betriebsleitung geht davon aus, dass die Politik
in den kommenden Jahren der Ergebnisabsenkung bei den Netzentgelten entgegenwirken muss. An-
sonsten würde die Energiewende nicht umgesetzt werden können.

Erfolgsplan Breitbandversorgung in €	2021 Rechnung	2022 Plan	2023 Plan	2024 Plan	2025 Plan	2026 Plan
1. Umsatzerlöse	5.420,56	10.000	36.900	179.200	286.700	422.800
abzgl. Strom-/Erdgassteuer	0,00	0	0	0	0	0
Umsatzerlöse ohne Strom-/Erdgassteuer	5.420,56	10.000	36.900	179.200	286.700	422.800
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands	0,00	0	0	0	0	0
3. andere aktivierte Eigenleistungen	19.130,19	270.000	426.000	398.000	350.000	350.000
4. sonstige betriebliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
Gesamtleistung	24.550,75	280.000	462.900	577.200	636.700	772.800
5. Materialaufwand	-8.105,95	-12.000	-22.800	-31.000	-33.800	-35.900
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe	-1.552,72	0	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-6.553,23	-12.000	-20.800	-29.000	-31.800	-33.900
Rohergebnis	16.444,80	268.000	440.100	546.200	602.900	736.900
6. Personalaufwand	-68.509,17	-367.800	-301.500	-310.500	-319.900	-329.400
a) Löhne und Gehälter	-52.688,21	-287.800	-234.500	-241.500	-248.800	-256.200
b) soziale Abgaben und Altersversorgung	-15.820,96	-80.000	-67.000	-69.000	-71.100	-73.200
davon für Altersversorgung	-4.743,93	-25.500	-20.200	-20.800	-21.400	-22.100
7. Abschreibungen	-1.574,03	-51.300	-101.400	-266.100	-406.100	-531.100
a) auf immat. Vermögen und Sachanlagen	-1.574,03	-51.300	-101.400	-266.100	-406.100	-531.100
b) auf Umlaufvermögen	0,00	0	0	0	0	0
8. sonstige betriebliche Aufwendungen	-61.424,27	-23.500	-23.500	-23.500	-23.500	-23.500
davon aus Konzessionsabgaben	0,00	0	0	0	0	0
EBIT (Ergebnis vor Zinsen und Steuern)	-115.062,67	-174.600	13.700	-53.900	-146.600	-147.100
9. Erträge aus Beteiligungen	0,00	0	0	0	0	0
davon aus verbundenen Unternehmen	0,00	0	0	0	0	0
davon aus Gewinnabführungsverträgen	0,00	0	0	0	0	0
10. Erträge aus Wertpapieren & Ausleihungen	0,00	0	0	0	0	0
11. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
12. Abschreibungen auf Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	-182.700	-349.300	-479.300
14. Steuern vom Einkommen und Ertrag	33.717,98	51.100	-4.000	69.300	145.300	183.500
15. EAT (Ergebnis nach Steuern)	-81.344,69	-123.500	9.700	-167.300	-350.600	-442.900
16. Sonstige Steuern	0,00	0	0	0	0	0
17. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	-81.344,69	-123.500	9.700	-167.300	-350.600	-442.900
18. Innere Verrechnungen	0,00	0	0	0	0	0
davon Erträge aus anderen Sparten	0,00	0	0	0	0	0
davon Aufwendungen an andere Sparten	0,00	0	0	0	0	0
19. Jahresüberschuss nach Verrechnungen	-81.344,69	-123.500	9.700	-167.300	-350.600	-442.900

In der **Sparte Breitbandversorgung** ist ein Gewinn von 10 T€ veranschlagt. Nach der Grundsatzentscheidung zum Breitbandausbau im Jahr 2021 sind in dieser Sparte nun konkrete Erträge und Aufwendungen dargestellt, die sich aus dem laufenden Betrieb des ersten Teilnetzes in Strümpfelbach ergeben. So sind 302 T€ an Personalkosten veranschlagt, die aktuell wesentlich für den investiven Bereich anfallen. Diesen stehen daher aktivierte Eigenleistungen in Höhe von 426 T€ als Ertrag gegenüber. Erste Mieteinnahmen in Höhe von 36 T€ sind bei den Umsatzerlösen eingeplant.

Im **Finanzplanungszeitraum 2024 – 2026** ist der weitere Glasfaser-Ausbau in Weinstadt dargestellt. Dies ist insbesondere in den stark ansteigenden Abschreibungen und Zinsaufwendungen zu erkennen. Zeitlich nachgelagert kommt es dann ab 2024 zu anwachsenden Umsatzerlösen. Im Finanzplanungszeitraum ist ein ansteigender Jahresverlust ausgewiesen. Dies deckt sich mit dem langfristigen Planungsmodell, bei dem spätestens ab dem 14. Jahr nennenswerte Ergebnisbeiträge veranschlagt sind.

Erfolgsplan Neubau Hallenbad	2021	2022	2023	2024	2025	2026
in €	Rechnung	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
1. Umsatzerlöse	0,00	0	0	0	80.100	160.200
abzgl. Strom-/Erdgassteuer	0,00	0	0	0	0	0
Umsatzerlöse ohne Strom-/Erdgassteuer	0,00	0	0	0	80.100	160.200
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands	0,00	0	0	0	0	0
3. andere aktivierte Eigenleistungen	1.696,99	40.000	163.000	245.800	212.000	24.000
4. sonstige betriebliche Erträge	0,00	0	0	0	200.000	400.000
Gesamtleistung	1.696,99	40.000	163.000	245.800	492.100	584.200
5. Materialaufwand	0,00	0	0	0	-97.100	-194.200
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe	0,00	0	0	0	-97.100	-194.200
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0,00	0	0	0	0	0
Rohergebnis	1.696,99	40.000	163.000	245.800	395.000	390.000
6. Personalaufwand	-1.696,99	-40.000	-148.000	-152.400	-235.000	-317.800
a) Löhne und Gehälter	-1.405,12	-31.900	-118.600	-122.100	-185.800	-249.600
b) soziale Abgaben und Altersversorgung	-291,87	-8.100	-29.400	-30.300	-49.200	-68.200
davon für Altersversorgung	-125,02	-2.800	-12.700	-13.100	-19.500	-25.900
7. Abschreibungen	0,00	0	0	0	-187.400	-382.200
a) auf immat. Vermögen und Sachanlagen	0,00	0	0	0	-187.400	-382.200
b) auf Umlaufvermögen	0,00	0	0	0	0	0
8. sonstige betriebliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	-37.400	-74.800
davon aus Konzessionsabgaben	0,00	0	0	0	0	0
EBIT (Ergebnis vor Zinsen und Steuern)	0,00	0	15.000	93.400	-64.800	-384.800
9. Erträge aus Beteiligungen	0,00	0	0	0	0	0
davon aus verbundenen Unternehmen	0,00	0	0	0	0	0
davon aus Gewinnabführungsverträgen	0,00	0	0	0	0	0
10. Erträge aus Wertpapieren & Ausleihungen	0,00	0	0	0	0	0
11. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
12. Abschreibungen auf Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	-15.000	-93.400	-221.700	-342.300
14. Steuern vom Einkommen und Ertrag	0,00	0	0	0	63.400	64.400
15. EAT (Ergebnis nach Steuern)	0,00	0	0	0	-223.100	-662.700
16. Sonstige Steuern	0,00	0	0	0	0	0
17. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	0,00	0	0	0	-223.100	-662.700
18. Innere Verrechnungen	0,00	0	0	0	0	0
davon Erträge aus anderen Sparten	0,00	0	0	0	0	0
davon Aufwendungen an andere Sparten	0,00	0	0	0	0	0
19. Jahresüberschuss nach Verrechnungen	0,00	0	0	0	-223.100	-662.700

In der **Sparte Neubau Hallenbad** fallen im Planjahr 2023 Personalaufwand und Zinsen an, die vollständig als aktivierte Eigenleistungen bzw. Bauzeitzinsen aktiviert werden. Daher ist ein Jahresüberschuss von 0,00 € ausgewiesen.

Im **Finanzplanungszeitraum 2024 – 2026** ist der Betriebsbeginn des Hallenbades im Jahr 2025 vorgesehen. Die angesetzten Betriebskosten ergeben sich dabei aus den fortgeschriebenen Untersuchungen aus dem Jahr 2020.

4. Liquiditätsplan mit Finanzplanung

Liquiditätsplan mit Finanzplanung		2021	2022	2023	2024	2025	2026
in €		Rechnung	Planung	Plan	Plan	Plan	Plan
1.	Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit	9.190.914,57	9.844.700	14.301.700	11.962.500	13.258.700	14.729.900
2.	Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit	-7.517.180,94	-8.707.800	-13.502.700	-10.390.600	-10.971.900	-11.764.800
3.	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit (Saldo 1/2)	1.673.733,63	1.136.900	799.000	1.571.900	2.286.800	2.965.100
4.	Einzahlungen aus Abgängen des Sachanlagevermögens	5.912,71	0	0	900.000	0	0
5.	Erhaltene Zinsen	1.638,63	800	800	800	800	800
6.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	7.551,34	800	800	900.800	800	800
7.	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
8.	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-6.002.296,32	-10.595.200	-17.411.400	-18.647.900	-16.889.600	-10.951.600
9.	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	-463.500	-750.000	0
10.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-6.002.296,32	-10.595.200	-17.411.400	-19.111.400	-17.639.600	-10.951.600
11.	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo 6/10)	-5.994.744,98	-10.594.400	-17.410.600	-18.210.600	-17.638.800	-10.950.800
12.	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo 3/11)	-4.321.011,35	-9.457.500	-16.611.600	-16.638.700	-15.352.000	-7.985.700
13.	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	3.470.000,00	1.300.000	1.800.000	1.800.000	2.400.000	1.500.000
14.	Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten bei Dritten	1.000.000,00	8.550.000	14.496.300	15.192.400	13.680.700	8.882.100
15.	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen	807.358,24	376.000	306.100	672.100	306.100	266.100
16.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen Dritter	1.086.175,58	737.400	1.619.000	1.324.000	2.123.000	1.209.400
17.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	6.363.533,82	10.963.400	18.221.400	18.988.500	18.509.800	11.857.600
18.	Auszahlungen aus der Tilgung von Investitionskrediten gegenüber Dritten	-1.165.322,41	-1.142.600	-1.221.800	-1.549.100	-1.902.500	-2.226.900
19.	Gezahlte Zinsen	-384.714,64	-363.300	-388.000	-800.700	-1.255.300	-1.645.000
20.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-1.550.037,05	-1.505.900	-1.609.800	-2.349.800	-3.157.800	-3.871.900
21.	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo 17/20)	4.813.496,77	9.457.500	16.611.600	16.638.700	15.352.000	7.985.700
22.	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Wirtschaftsjahres (Saldo 12/21)	492.485,42	0	0	0	0	0

5. Einzeldarstellung der Investitionsvorhaben

a) Wasserversorgung

Wasserversorgung	2023 Plan	2024 Plan	2025 Plan	2026 Plan
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
Zuwendungen	0	0	0	0
Beiträge	166.100	532.100	166.100	166.100
davon Hausanschlusskostenersätze	100.000	175.000	100.000	100.000
davon Wasserversorgungsbeiträge	66.100	66.100	66.100	66.100
davon Erschließungen	0	291.000	0	0
Veräußerung Sachvermögen	0	900.000	0	0
Summe Einzahlungen Investitionstätigkeit	166.100	1.432.100	166.100	166.100
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0
Baumaßnahmen	-3.245.400	-3.354.200	-2.488.000	-2.678.600
davon Erneuerung Falleitungen	0	-512.600	0	0
davon Erneuerung Zuleitungen	-48.000	-528.000	0	0
davon Erneuerung Wasserhauptleitungen	-1.170.200	-1.337.600	-1.708.800	-1.834.100
davon Neubau Wasserleitungen	-995.500	-384.000	-331.200	-444.500
davon Hochbehälter	-336.000	-192.000	-48.000	0
davon Wasser-Hausanschlüsse	-695.700	-400.000	-400.000	-400.000
Erwerb bewegliches Sachvermögen	-48.000	-48.000	-48.000	-48.000
Summe Auszahlungen Investitionstätigkeit	-3.293.400	-3.402.200	-2.536.000	-2.726.600
Saldo aus Investitionstätigkeit	-3.127.300	-1.970.100	-2.369.900	-2.560.500
Aktiviert Eigenleistungen	-345.600	-350.100	-314.000	-321.900
Gesamtkosten der Investitionsmaßnahmen	-3.472.900	-2.320.200	-2.683.900	-2.882.400
Schätzung der Ergebnisbelastung	86.800	58.000	67.100	72.100

Im Planjahr 2023 sind in der **Sparte Wasserversorgung** Auszahlungen für Baumaßnahmen in Höhe von 3.245.400 € vorgesehen. Rückflüsse ergeben sich aus erhobenen Hausanschlusskostenersätze bei der erstmaligen Herstellung sowie veranlagten Wasserversorgungsbeiträgen. Insgesamt sind im Planjahr 30 Investitionsvorhaben eingeplant. Hierbei bilden folgende Baumaßnahmen den Schwerpunkt:

- Erneuerung Hausanschlüsse in Strümpfelbach (koordinierte Maßnahme mit Breitbandausbau)
- Erneuerung Wasserleitung Spechtweg
- Erneuerung Wasserleitung Buchfinkenweg
- Erneuerung Hauptwasserleitung Stettener Straße
- Sanierung Hochbehälter Rappenruh
- Ringschluss Hauptwasserleitung Kriegsbergstraße

Im **Investitionsprogramm 2024 – 2026** sind weitere erhebliche Sanierungs- und Neubauvorhaben eingeplant. Hervorzuheben sind hierbei folgende Maßnahmen:

2024 Neubau/Sanierung der Zuleitung von der Landeswasserversorgung in Großheppach

2024 Erneuerung Falleitung Hochbehälter Mittelzone Großheppach

2024 Erneuerung Hauptwasserleitung Hindenburgstraße

2024 Erneuerung Hauptwasserleitung Strümpfelbacher Straße

2025 Neubau Ringschluss Am Sonnenhang/Daimlerstraße

Im Jahr 2024 ist zudem die Veräußerung des Grundstücks des ehemaligen Hochbehälters Niederzone in Großheppach eingeplant.

b) Wärmeversorgung

Wärmeversorgung	2023 Plan	2024 Plan	2025 Plan	2026 Plan
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
Zuwendungen	1.439.000	1.324.000	2.123.000	1.209.400
Beiträge	140.000	140.000	140.000	100.000
davon Hausanschlusskostenersätze	140.000	140.000	140.000	100.000
Summe Einzahlungen Investitionstätigkeit	1.579.000	1.464.000	2.263.000	1.309.400
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-500.000	-750.000	-600.000	0
Baumaßnahmen	-2.955.200	-3.063.500	-2.930.800	-2.903.000
davon Energiezentralen	-474.400	-930.000	-2.376.000	-1.905.600
davon Neubau Wärmeleitungen	-2.317.600	-2.085.500	-554.800	-997.400
davon Wärme-Hausanschlüsse	-48.000	-48.000	0	0
davon Quartierskonzepte	-115.200	0	0	0
Summe Auszahlungen Investitionstätigkeit	-3.455.200	-3.813.500	-3.530.800	-2.903.000
Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.876.200	-2.349.500	-1.267.800	-1.593.600
Aktiviert Eigenleistungen	-196.000	-211.000	-199.200	-173.000
Gesamtkosten der Investitionsmaßnahmen	-2.072.200	-2.560.500	-1.467.000	-1.766.600
Schätzung der Ergebnisbelastung	51.800	64.000	36.700	44.200

Im Planjahr 2023 sind in der **Sparte Wärmeversorgung** Auszahlungen für Baumaßnahmen in Höhe von 2.955.200 € sowie für Grunderwerb in Höhe von 500.000 € vorgesehen. Zudem ist die Erstellung des Quartierskonzepts „Beutelsbach Nord“ eingeplant. Rückflüsse ergeben sich überwiegend aus der KWK-Förderung für Wärmenetze sowie aus Hausanschlusskostenersätze. Insgesamt sind 16 Einzelvorhaben eingeplant. Hierbei bildet die Netzerweiterung Stettener Straße, Waiblinger Straße, Gressstraße, Strümpfelbacher Straße sowie der Beginn der Maßnahme Energiezentrale X den Schwerpunkt.

Im **Investitionsprogramm 2024 – 2026** sind weitere Netzerweiterungen sowie die Planansätze für den Bau der Energiezentrale X angesetzt. Mit dem Bau der weiteren und bisher dann leistungsstärksten Energiezentrale soll durch die Nutzung der Abwasserwärme der Kläranlage die Transformation der Wärmeversorgung in die erneuerbare Zukunft wesentlich vorangebracht werden.

c) Stromversorgung

Stromversorgung	2023 Plan	2024 Plan	2025 Plan	2026 Plan
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
Baumaßnahmen	-263.000	-576.000	-1.084.800	-96.000
davon PV-Anlagen (Freifläche)	-48.000	-480.000	-960.000	0
davon PV-Anlagen (Dach)	-215.000	-96.000	-124.800	-96.000
Summe Auszahlungen Investitionstätigkeit	-263.000	-576.000	-1.084.800	-96.000
Saldo aus Investitionstätigkeit	-263.000	-576.000	-1.084.800	-96.000
Aktiviert Eigenleistungen	-11.000	-24.000	-45.200	-4.000
Gesamtkosten der Investitionsmaßnahmen	-274.000	-600.000	-1.130.000	-100.000
Schätzung der Ergebnisbelastung	13.700	30.000	56.500	5.000

In der **Sparte Stromversorgung** sind im Planjahr Mittel in Höhe von 263.000 € für die Planung der Freiflächen-PV-Anlage Beutelstein sowie den Bau von Dach-PV-Anlagen auf eigenen und städtischen Gebäuden eingeplant. Dies setzt sich im **Investitionsprogramm 2024 – 2026** entsprechend fort.

d) Verkehr und Parkierung

Verkehr	2023 Plan	2024 Plan	2025 Plan	2026 Plan
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
Zuwendungen	180.000	0	0	0
Summe Einzahlungen Investitionstätigkeit	180.000	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
Baumaßnahmen	-388.800	0	0	0
davon Ladesäulen	-388.800	0	0	0
Summe Auszahlungen Investitionstätigkeit	-388.800	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	-208.800	0	0	0
Aktivierte Eigenleistungen	-16.200	0	0	0
Gesamtkosten der Investitionsmaßnahmen	-225.000	0	0	0
Schätzung der Ergebnisbelastung	20.500	0	0	0

Im Planjahr 2023 sind in der **Sparte Verkehr** Auszahlungen für Baumaßnahmen von Ladeinfrastruktur in Höhe von 388.800 vorgesehen. Als Investitionszuschuss ist eine Förderung in Höhe von 180.000 € eingeplant. Der Zuwendungsbescheid liegt hierfür bereits vor.

Im **Investitionsprogramm 2024 – 2026** sind aktuell keine weiteren Ladesäulen vorgesehen, da die Marktsituation für die Ladeinfrastruktur kaum vorhergesehen werden kann. Sollten sich zukünftig sinnvolle Möglichkeiten auftun, werden in den nächsten Planungsjahren wieder entsprechende Mittel eingestellt.

e) Breitbandversorgung

Breitbandversorgung	2023 Plan	2024 Plan	2025 Plan	2026 Plan
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
Baumaßnahmen	-6.474.000	-5.802.000	-4.650.000	-4.650.000
davon Breitbandausbau Weinstadt	0	-4.650.000	-4.650.000	-4.650.000
davon Breitbandnetz Strümpfelbach	-2.709.000	0	0	0
davon Breitbandnetz Schnait	-3.765.000	-1.152.000	0	0
Summe Auszahlungen Investitionstätigkeit	-6.474.000	-5.802.000	-4.650.000	-4.650.000
Saldo aus Investitionstätigkeit	-6.474.000	-5.802.000	-4.650.000	-4.650.000
Aktivierte Eigenleistungen	-426.000	-398.000	-350.000	-350.000
Gesamtkosten der Investitionsmaßnahmen	-6.900.000	-6.200.000	-5.000.000	-5.000.000
Schätzung der Ergebnisbelastung	172.500	155.000	125.000	125.000

Im Planjahr 2023 stehen die ersten Bauabschnitte des **Glasfaserausbau** in Strümpfelbach und Schnait im Fokus. Hierfür sind Auszahlungen in Höhe von 6.474.000 € eingeplant. Das weitere Vorgehen in Beutelsbach, Endersbach und Großheppach wird im Laufe des Jahres 2023 geschärft und im Wirtschaftsplan 2024 konkretisiert.

f) **Neubau Hallenbad**

Neubau Hallenbad	2023 Plan	2024 Plan	2025 Plan	2026 Plan
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
Zuwendungen	0	0	0	0
Summe Einzahlungen Investitionstätigkeit	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
Baumaßnahmen	-3.552.000	-5.088.000	-5.088.000	-576.000
davon Neubau Hallenbad	-3.552.000	-5.088.000	-5.088.000	-576.000
Summe Auszahlungen Investitionstätigkeit	-3.552.000	-5.088.000	-5.088.000	-576.000
Saldo aus Investitionstätigkeit	-3.552.000	-5.088.000	-5.088.000	-576.000
Aktiviere Eigenleistungen	-148.000	-212.000	-212.000	-24.000
Gesamtkosten der Investitionsmaßnahmen	-3.700.000	-5.300.000	-5.300.000	-600.000
Schätzung der Ergebnisbelastung	0	0	187.400	382.200

Im Planjahr 2023 startet der **Neubau des Hallenbads** am Bildungszentrum. Hierfür sind entsprechende Auszahlungsbeträge im Planjahr und im Investitionsprogramm angesetzt. Entsprechend BU 172/2022 beläuft sich das Projektvolumen auf 15,55 Mio. €.

6. Voraussichtliche Entwicklung der Liquidität

Nr.	Ein-/Auzahlungsarten	2022 Plan	2023 Plan	2024 Plan	2025 Plan	2026 Plan
1	Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn	0,00				
2a	+ Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresbeginn	0,00				
2b	+ Investmentzertifikate, Kapitalmarktpapiere und sonstige Wertpapiere	0,00				
2c	+ Forderungen aus Liquiditätsbeziehungen zum Kernhaushalt, zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, selbstständigen Kommunalanstalten und anderen Eigenbetrieben der Gemeinde	0,00				
3a	- Bestand an Kassenkrediten zum Jahresbeginn	-86.456,22				
3b	- Verbindlichkeiten aus Liquiditätsbeziehungen zum Kernhaushalt, zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, selbstständigen Kommunalanstalten und anderen Eigenbetrieben der Gemeinde	-52.374,30				
4	= liquide Eigenmittel zum Jahresbeginn	-138.830,52				
5	- mittelübertragungsbedingter Liquiditätsbedarf	0,00				
6	+/- veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands	138.830,52	0,00	0,00	0,00	0,00
7	= voraussichtliche liquide Eigenmittel zum Jahresende	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	- davon für bestimmte Zwecke gebunden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	= voraussichtliche liquide Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Die Übersicht zur voraussichtlichen Entwicklung der Liquidität wird erstmals im Wirtschaftsplan gemäß den Vorgaben des Eigenbetriebsgesetzes ausgewiesen. Aufgrund der Abweichung zur bisherigen Systematik wird ein Ausgleich der negativen Liquidität im Planjahr 2022 angenommen

7. Schuldenstand

Art der Kredite	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Plan Stand 01.01.23	Ansatz 2023
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	24.199.126	30.606.812	24.515.145	39.011.445
davon Neuaufnahmen	1.000.000	8.550.000	1.500.000	14.496.300
Verbindlichkeiten gegenüber Gemeinden	0	0	0	0
Schuldenstand gesamt	24.199.126	30.606.812	24.515.145	39.011.445

8. Stellenübersicht

Im Stellenplan der Stadtwerke kommt es im Vergleich zum Planjahr 2022 zu Stellenmehrungen im Umfang von 2,0 VAK. Diese wurden bereits im Vorgriff auf den Wirtschaftsplan im Laufe des Jahres 2022 vom Gemeinderat beschlossen. Zwei Mitarbeiterinnen befinden sich in Elternzeit.

a) Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Entgeltgruppe	Zahl der Stellen 2023				Nachrichtlich	
	Insgesamt	darunter			Stellen 2022	Tatsächl. besetzt zum 30.06.2022
		Mit Zulage	Sonderschlüssel	Leerstellen		
E15	1,00		1,00		1,00	1,00
E14	1,00				1,00	1,00
E12	1,00				1,00	1,00
E11	6,00			1,00	5,00	3,00
E10	3,15				3,15	2,10
E09C	1,00				1,00	1,00
E09B	1,00				0,00	0,00
E09A	1,00				1,00	1,00
E08	6,65				6,65	2,90
E07	6,50				6,00	8,50
E06	2,50				3,00	2,50
E04	1,15				1,15	1,15
E02	0,10				0,10	0,10
Summe	32,05	0,00	1,00	1,00	30,05	25,25

b) Beamtinnen und Beamte (nachrichtlich)

Besoldungsgruppe	Zahl der Stellen 2023				Nachrichtlich	
	Insgesamt	darunter			Stellen 2022	Tatsächl. besetzt zum 30.06.2022
		Mit Zulage	Sonderschlüssel	Leerstellen		
A14	1,00				1,00	1,00
A8	1,00			1,00	0,00	0,30
Summe	2,00	0,00	0,00	1,00	1,00	1,30

Weinstadt, 17.11.2022

Thomas Meier
Erster Betriebsleiter

Heiko Fischer
Stv. Betriebsleiter/Kaufm. Abteilungsleiter

9. Bilanz zum 31.12.2021

AKTIVA				PASSIVA			
	2021	V o r j a h r			2021	V o r j a h r	
€	€	€	€	€	€	€	€
A. ANLAGEVERMÖGEN				A. EIGENKAPITAL			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				I. Stammkapital	7.520.000,00		4.050.000
1. Wasserbezugsrechte und Lizenzen an EDV-Programmen	475.394,00		493.874	II. Rücklagen			
II. Sachanlagen				1. Allgemeine Rücklage	5.042.499,37		4.669.204
1. Grundstücke mit Betriebsbauten	7.065.480,00		4.678.939	III. Gewinn			
2. Grundstücke ohne Bauten	167.323,00		161.944	1. Jahresgewinn	542.568,58		373.295
3. Gewinnungs- und Bezugsanlagen	4.768.657,00		4.692.892	Summe Eigenkapital	13.105.067,95		9.092.499
4. Verteilungsanlagen	20.150.441,00		17.857.523	B. EMPFANGENE ERTRAGSZUSCHÜSSE	4.259.844,00		2.562.197
5. Technische Anlagen	86.138,00		73.958	C. RÜCKSTELLUNGEN			
6. Betriebs- und Geschäftsausstattung	347.228,00		355.631	1. Pensionsrückstellungen	391.339,00		391.339
7. Anlagen im Bau	1.296.147,82	33.881.414,82	992.116	2. Steuerrückstellungen	47.073,79		1.118
III. Finanzanlagen				3. Sonstige Rückstellungen	33.311,05		428.732
1. Beteiligungen	6.676.385,19		6.676.385	D. VERBINDLICHKEITEN			
2. Sonstige Ausleihungen	0,00	6.676.385,19	0	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten			
Summe Anlagevermögen	41.033.194,01		35.983.262	- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: 1.262.103,92 €	24.285.582,43		25.364.449
B. UMLAUFVERMÖGEN				2. Erhaltene Anzahlungen			
I. Vorräte				- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: 11.120,00 €	11.120,00		11.120
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	267.838,03		223.592	3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen			
2. Unfertige Leistungen	0,00	267.838,03	0	- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: 1.099.595,74 €	1.099.595,74		754.047
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.289.314,01		1.012.199	- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: 0,00 €	0,00		0
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als 1 Jahr: 0,00 €				4. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt und Eigenbetrieben			
2. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	19.709,20		61.424	- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: 123.590,84 €	123.590,84		606.435
3. Forderungen gegen Gemeinde	619.665,38		374.528	5. Sonstige Verbindlichkeiten			
4. Sonstige Vermögensgegenstände	252.508,83	2.181.197,42	370.172	- davon	125.847,99	25.645.737,00	156.358
- davon				a) mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: 125.847,99 €			26.892.408
a) mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: 0,00 €			0	b) aus Steuern: 47.750,72 €			
b) aus Steuern: 220.302,11 €			0	E. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	0,00		602
III. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	0,00		950.086				
Summe Umlaufvermögen	2.449.035,45		2.992.002				
C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	143,33		572				
	43.482.372,79		38.975.837		43.482.372,79		38.976.439

10. Gewinn- und Verlustrechnung zum 31.12.2021

	EUR	2021 EUR	2020 TEUR
1. Umsatzerlöse		8.878.945,63	7.730
davon Wasserversorgung	4.227.297,61		4.197
davon Wärmeversorgung	1.247.683,38		966
davon Stromversorgung	2.451.045,88		2.026
davon Gasversorgung	851.329,45		531
davon Breitbandversorgung	5.420,56		5
davon Verkehr & Parkierung	197.756,08		88
davon Beteiligungen	121.187,30		103
davon Strom-/Energiesteuer	-222.774,63		-186
2. Andere aktivierte Eigenleistungen		454.896,39	557
3. Sonstige betriebliche Erträge		110.823,15	203
Summe Betriebserträge		9.444.665,17	8.490
4. Materialaufwand		4.731.156,54	4.083
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe	4.070.525,03		3.452
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	660.631,51		631
5. Personalaufwand		1.798.447,22	1.713
a) Löhne und Gehälter	1.375.326,70		1.317
b) Soziale Abgaben und Altersversorgung	423.120,52		396
davon Aufwand für Altersversorgung	159.363,42		152
6. Abschreibungen		1.401.348,44	1.220
a) auf immat. Vermögensgegenstände und Sachanlagen	1.401.348,44		1.220
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens	0,00		0
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen		618.202,36	790
a) Konzessionsabgaben	105.764,85		308
b) Sonstige Aufwendungen	512.437,51		482
Summe Betriebsaufwendungen		8.549.154,56	7.806
8. Erträge aus Beteiligungen		399.709,20	306
9. Zinsen und ähnliche Erträge		1.638,63	1
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		384.714,64	397
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		265.664,43	138
Ergebnis nach Steuern		646.479,37	456
12. Sonstige Steuern		103.910,79	83
Jahresüberschuss		542.568,58	373

11. Wirtschaftsplan 2023 der SWWE GmbH

Wirtschaftsplan
der
Stadtwerke Weinstadt Energieversorgung GmbH
für das Wirtschaftsjahr 2023
(01.01.2023 – 31.12.2023)

Der Wirtschaftsplan wird wie folgt beschlossen:

1.	Erfolgsplan	- Erträge	1.707.700	€
		- Aufwendungen	1.296.000	€
		- Jahresüberschuss vor Steuern und Ergebnisabführung	411.700	€
		- davon Steuern	14.500	
		- davon Ausgleichszahlung	73.500	€
		- davon Ergebnisabführung	323.700	€
		- Jahresgewinn	0	€
2.	Vermögensplan	- Einnahmen	3.529.200	€
		- Ausgaben	3.529.200	€
3.	Höchstbetrag der Kredite zur Deckung des Bedarfs des Vermögensplans (Kreditermächtigung)		2.312.300	€
4.	Höchstbetrag der Kassenkredite		500.000	€

12. Jahresabschluss der SWWE GmbH zum 31.12.2021

Stadtwerke Weinstadt Energieversorgung GmbH, Weinstadt
Bilanz zum 31. Dezember 2021

Aktiva	31.12.2020		Passiva	31.12.2020	
	EUR	EUR		EUR	EUR
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Sachanlagen			I. Gezeichnetes Kapital	400.000,00	400
1. Grundstücke	242.471,35		II. Kapitalrücklage	7.252.680,86	7.253
2. Technische Anlagen und Maschinen	19.505.253,00				
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	230.490,81			7.652.680,86	7.653
		19.978.215,16	B. Empfangene Ertragszuschüsse	2.755.726,00	2.684
		18.884	C. Rückstellungen		
II. Finanzanlagen			1. Steuerrückstellungen	4.408,65	0
Beteiligungen	337.250,00	359	2. Sonstige Rückstellungen	12.500,00	15
	20.315.465,16	19.243			
B. Umlaufvermögen				16.908,65	15
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			D. Verbindlichkeiten		
Sonstige Vermögensgegenstände	217.616,18	377	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	10.075.745,53	9.189
			2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,00	0
		217.616,18	3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	62.809,34	77
II. Guthaben bei Kreditinstituten	43.092,11	10	4. Sonstige Verbindlichkeiten	12.303,07	12
	260.708,29	387		10.150.857,94	9.278
	20.576.173,45	19.630			
				20.576.173,45	19.630

Stadtwerke Weinstadt Energieversorgung GmbH, Weinstadt
Gewinn- und Verlustrechnung für 2021

	EUR	EUR	2020 TEUR
1. Umsatzerlöse	1.670.998,83		1.559
2. Sonstige betriebliche Erträge	<u>1.996,91</u>		<u>.</u>
		1.672.995,74	<u>1.559</u>
3. Abschreibungen auf Sachanlagen	898.197,03		867
4. Sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>114.419,32</u>		<u>154</u>
		1.012.616,35	<u>1.021</u>
5. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	5,00		.
6. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>153.441,33</u>		<u>150</u>
		-153.436,33	<u>-150</u>
7. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		<u>16.709,13</u>	<u>13</u>
8. Ergebnis nach Steuern		490.233,93	375
9. Sonstige Steuern		782,59	1
10. Aufwendungen aus Ausgleichszahlungen nach § 16 KStG		89.742,14	68
11. Aufwendungen aus Ergebnis- abführungsvertrag		<u>399.709,20</u>	<u>306</u>
12. Jahresüberschuss		<u>0,00</u>	<u>0</u>